

Tafel XVI.

—

Tafel XVI.

Sediment aus dem Harne eines Kranken, bei dem infolge von Karzinom ein Durchbruch des Darminhaltes in die Blase erfolgte.

Der Harn enthielt neben den typischen Karzinomzellen auch die Bestandteile des Fäzes.

a) Stark verfettete Zellen, oben mit austretenden Fettröpfchen, unten regelmäßig angeordnet.

b) Geschwänzte Karzinomzellen.

c) Zwei Stärkekörner (Nahrung).

d) Blutfarbstoffschollen.

e) Cholestearinkristalle.

f) Quer gestreifte, durch Gallenfarbstoff gefärbte Muskelfasern (Fäzes).

g) Rote Blutkörperchen.

h) Harnsaures Ammon.

i) Fettsäurenadeln.

k) Fettröpfchen.

l) ein Bruchstück von Querzellen aus dem Roggen (Fäzes).

m) Zwei Tripelphosphatkristalle.

n) eine Parenchymzelle von Erbsen mit verkleisterten Stärkekörnern (Fäzes).

o) Streptokokkenketten.

p) Bakterienhäufchen.

q) Zwei aufgerollte Spiralgefäße (von der vegetabilischen Nahrung herrührend. Fäzes).

r) Bruchstücke eines Zellengewebes (von der vegetabilischen Nahrung herrührend. Fäzes).



Em. Senft del.

Th. Hannwarth Chromolith.

